

Die Johannes Gutenberg-Universität Mainz (JGU) gehört zu den großen Universitäten in Deutschland. In der Wissenschaftsregion Rhein-Main entfaltet sie ihre Leistungsstärke, Innovationskraft und Dynamik. Als Volluniversität ermöglicht die JGU ein Fachgrenzen überschreitendes Lehren und Lernen und eröffnet großes Potenzial für international renommierte, interdisziplinäre Forschung. Fast all ihre Einrichtungen vereint die JGU auf einem innenstadtnahen Campus – ein Ort lebendiger akademischer Kultur für Forschende, Lehrende und Studierende aus allen Kontinenten.

Im **Fachbereich Philosophie und Philologie** ist am **Philosophischen Seminar** zum **01.10.2024** eine

## **Universitätsprofessur für Ältere Philosophiegeschichte**

**Bes. Gr. W 2 LBesG | Beamtenverhältnis auf Lebenszeit**  
zu besetzen.

### **Aufgaben und Erwartungen:**

Gesucht wird eine Persönlichkeit (m/w/d), die den Bereich Ältere Philosophiegeschichte in angemessener Breite in Forschung und Lehre vertritt. Derzeit ist die Lehre in den Studiengängen „Bachelor of Arts Philosophie“ und „Master of Arts Philosophie“ sowie „Bachelor of Education Philosophie/Ethik“ und „Master of Education Philosophie/Ethik“ zu leisten. Mit der Professur sind zudem Lehr- und Prüfungsverpflichtungen im Fach Philosophie im Rahmen der Studiengänge der Katholischen Theologie verbunden. Darüber hinaus ist die Professur in den interdisziplinären Masterstudiengang „Mittelalter- und Frühneuzeitstudien“ eingebunden.

Erwartet wird die Zusammenarbeit im Schwerpunktbereich Philosophiegeschichte sowie in weiteren innerfachlichen und interdisziplinären Kooperationen, auch in Forschungsverbänden der JGU und im Verbund der Rhein-Main-Universitäten, die auch auf gemeinsame drittmittel-finanzierte Forschungsprojekte zielen. Zu den selbstverständlichen Aufgaben der Professur gehört außerdem die Beteiligung an der universitären Selbstverwaltung.

### **Ihr Profil:**

Erwartet werden in der Forschung nachgewiesene Schwerpunkte in der Philosophie der klassischen Antike, der Spätantike oder des Mittelalters sowie entsprechende Lehrkompetenzen und -erfahrungen in angemessener Breite.

Ergünscht sind ergänzende Kompetenzen in systematischen Teilgebieten der Philosophie, die den innerfachlichen Anschluss am Mainzer Seminar fördern. Erfahrungen in der Beantragung von Drittmitteln, der internationalen fachlichen Vernetzung und der universitären Selbstverwaltung sind ebenfalls erwünscht.

Personen, die sich um die Professur bewerben, müssen neben den allgemeinen dienstrechtlichen Voraussetzungen die in § 49 Hochschulgesetz Rheinland-Pfalz geforderten Einstellungsvoraussetzungen erfüllen.

Erwartet werden eine qualifizierte Promotion im Fach Philosophie sowie hervorragende, durch weitere wissenschaftliche Schriften in erheblichem Umfang nachgewiesene zusätzliche wissenschaftliche Leistungen, die die sich bewerbende Person insgesamt als Fachexpertin/-experten in der Älteren Philosophiegeschichte ausweisen.

Die Forschungsleistungen sollen sich in Inhalt und Argumentationsniveau an der internationalen Fachdebatte orientieren.

Sofern noch nicht vorhanden, sollen bewerbende Personen innerhalb von drei Jahren nach Stellenantritt Deutschkenntnisse auf dem Niveau C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens erwerben, um sämtliche Aufgaben in der Lehre auf Deutsch erfüllen zu können. Die Fähigkeit und Bereitschaft zur Lehre in englischer Sprache werden sehr begrüßt.

Das Land Rheinland-Pfalz und die JGU vertreten ein Konzept der intensiven Betreuung der Studierenden und erwarten deshalb eine hohe Präsenz der Lehrenden an der Universität, darüber hinaus eine kooperative, teamorientierte und gestaltende Arbeitsweise, ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit und die Bereitschaft, Verantwortung im Sinne der Führungsleitlinien der JGU zu übernehmen und sich entsprechend aktiv weiterzuentwickeln.

### **Wir bieten:**

Das Philosophische Seminar Mainz mit sieben Professuren und zahlreichen Mitarbeitenden in den drei Schwerpunktbereichen Philosophiegeschichte, Praktische und Theoretische Philosophie sowie dem Arbeitsbereich Didaktik der Philosophie freut sich auf die Ergänzung seines kooperativen Teams. Eine angemessene Ausstattung der Professur ist vorgesehen.

Die JGU unterstützt nachdrücklich die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und fördert die berufliche Weiterentwicklung ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf Basis eines umfangreichen Personalentwicklungsangebots. Die JGU ist ein Ort der Vielfalt und begrüßt qualifizierte Bewerbungen von Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen.

Die JGU ist bestrebt, den Anteil der Frauen im wissenschaftlichen Bereich zu erhöhen und hat daher ein besonderes Interesse an der Bewerbung von Frauen.

Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte bewerben Sie sich über das Bewerbungsportal der Johannes Gutenberg-Universität, das Sie unter folgendem Link erreichen: <https://berufungsportal.uni-mainz.de/datenabfrage/AePhG>

Hier können Sie Ihre Unterlagen, darunter Anschreiben, akademischen Lebenslauf, Publikations- und Lehrveranstaltungsverzeichnis, weitere Auskünfte (zu Drittmitteln, Auszeichnungen etc.), Lehrevaluationen, Zeugnisse und Proben aus Ihren wissenschaftlichen Arbeiten bis einschließlich **14.01.2024** digital einstellen.

Für Fragen und weitere Informationen steht Ihnen die Prodekanin des FB 05, **Univ.-Prof. Dr. Susanne Wagner**, unter [berufungsverfahrenfb05@uni-mainz.de](mailto:berufungsverfahrenfb05@uni-mainz.de) zur Verfügung.

[Hinweise zum Datenschutz](#)

